

# Formy, der magische Stempel



## Produktbeschreibung

Der Formy ist ein schaumstoffähnlicher Block, der durch Wärmeeinwirkung in einen Stempel verwandelt wird. Er kann mehrmals und beidseitig verwendet werden, ist günstig und extrem kreativ, da man immer wieder ein neues Motiv eindrukken oder einprägen kann. Selbst sehr feine Materialien, wie Spitze oder in einem Plotter ausgeschnittene Motive oder sogar feine Schriften, kann der Formy so in einen persönlichen Stempel verwandelt werden.



Was braucht man dazu?

[Formy](#)

Herdplatte, evtl. [Heissluftföhn](#)

Backtrennfolie

Druckmotive, z. B. ausgeschnittene Plastikschriften aus dem ScanNcut, Naturmaterialien, Details von Alltagsgegenständen, Prägeplatten, Embossingfolder, Foilstamps, Stanzformen, Texturen, Spitze etc.

Geeignete Stempelfarbe z.B. [Memento Luxe](#)

## Arbeitsablauf

1. Formy erwärmen bis die Oberfläche die blaue oder rosa Farbe ganz leicht verdunkelt. Er sollte nur ganz wenig „aufquellen“. Wärmequelle: Entweder mit ca. 20 cm Abstand mit dem Heissluftföhn erwärmen oder den Formy auf einer Backtrennfolie auf die Herdplatte legen bei schwacher Einstellung. Die Herdplatte ergibt eine bessere, resp. gleichmässiger Wärmeverteilung und der Stempel wird deshalb ausgeglichener.
2. Eine leichte Farbveränderung auf der Auflagefläche zeigt an, dass der Formy bereit ist für den Abdruck.
3. Jetzt den gewählten Gegenstand auf die flache, strukturfreie und saubere Arbeitsfläche legen, den erwärmten Formy darüberlegen und gleichmässig aufdrücken. Bei kleineren Gegenständen oder präziser Platzierung der Motive werden die Einzelteile oben auf den Formy gelegt und mit einem Holzbrett eingedrückt. Je nach Motiv darf der Eindruck nicht zu tief sein. Schnell arbeiten.
4. Den Formy immer unmittelbar nach dem Stempeln mit Wasser und Abwaschmittel reinigen, damit er schön sauber bleibt.
5. Der Abdruck bleibt solange bestehen bis man den Formy wieder erwärmt und ein neues Motiv eindrückt. Mit der Zeit ermüdet sich aber das Material. Gute Abdrücke also besser behalten.

## Stempelfarben

Je nach Material, das zu bedrucken ist, empfiehlt es sich eine andere Farbe anzuwenden. Für Stoff haben sich Memento Luxe Stempelkissen oder die sehr guten Stoffmalfarben von Heindesign sehr gut bewährt.

## Auf Papier

Memento Luxe eignet sich auch hier sehr gut. Gute Resultate erzielt man auch mit Distress Oxide und Archival Ink von Ranger. Memento Luxe Stoffmalfarben trocknen etwas langsam, deshalb am besten mit dem Heissluftföhn und transparentem oder halbtransparentem Embossingpulver embossen, es gibt hier auch ein „nicht-glänzendes“ Embossingpulver.

## Auf Folie oder Blachenstoff

Stazon, permanente, lösungsmittelhaltige Stempelfarbe.

## Auf Stoff

Wie oben bereits erwähnt, eignet sich Memento Luxe.

Wichtig! Neues oder gut nachgetränktes Stempelkissen verwenden. Das Ergebnis hat Fotodruckqualität.

Wichtig! Stempel sofort auswaschen.

Der Farbabdruck sollte wärme-fixiert werden, um waschbar zu sein. Selbst nach mehrfachem Waschen bleibt die Farbe gut erhalten. Auch die Stoffmalfarben von Heindesign haben sich sehr bewährt.

